

**Satzung
zur Änderung der Satzung über
die Erhebung wiederkehrender Beiträge
für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Schmölln
vom 16. Mai 2013**

Aufgrund des § 19 Abs. 1 Satz 1 der Thüringer Kommunalordnung (ThürKO) und der §§ 2, 7 und 7a des Thüringer Kommunalabgabengesetzes (ThürKAG) erlässt die Stadt Schmölln folgende Änderungssatzung:

§ 1

Die Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Schmölln vom 20. Juni 2012 wird wie folgt geändert:

- § 4 – Anteil der Stadt erhält folgende Fassung:

Der Anteil der Stadt am beitragsfähigen Investitionsaufwand beträgt für die

Abrechnungseinheit 1	Schmölln - Kernstadt	58,48 %
Abrechnungseinheit 2	Bohra	51,20 %
Abrechnungseinheit 3	Brandrübel	74,32 %
Abrechnungseinheit 4	Großstöbnitz	54,32 %
Abrechnungseinheit 5	Kleinmückern	47,94 %
Abrechnungseinheit 6	Kummer	52,91 %
Abrechnungseinheit 7	Nitzschka	59,74 %
Abrechnungseinheit 8	Nödenitzsch	47,58 %
Abrechnungseinheit 9	Papiermühle	40,00 %
Abrechnungseinheit 10	Schloßig	64,32 %
Abrechnungseinheit 11	Selka	65,21 %
Abrechnungseinheit 12	Sommeritz	58,91 %
Abrechnungseinheit 13	Weißbach	55,70 %
Abrechnungseinheit 14	Zschernitzsch	61,54 %
Abrechnungseinheit 15	IG Zum Wasserturm/ Thomas-Müntzer-Siedlung	65,40 %

Der übrige Anteil des Aufwandes ist von den Beitragspflichtigen zu tragen.

**§ 2
Inkrafttreten**

- (1) Diese Satzung tritt am Tag nach der öffentlichen Bekanntmachung in Kraft.

Schmölln, den 16. Mai 2013

gez.
Lorenz
Bürgermeisterin

Veröffentlichungsnachweis:

Die Änderung der Satzung über die Erhebung wiederkehrender Beiträge für die öffentlichen Verkehrsanlagen der Stadt Schmölln vom 16. Mai 2013 wurde im Amtsblatt der Stadt Schmölln am 01.06.2013 veröffentlicht.